

Peter Dausend, Horand Knaup

„Alleiner kannst du gar nicht sein“

Unsere Volksvertreter zwischen Macht, Sucht und Angst

Das erste intime Porträt der Menschen, die unsere Politik bestimmen

Im Wahlkreis sind sie die Könige, in Berlin oft nur wenig bekannte Hinterbänkler. Und dennoch bilden die 709 Abgeordneten des Bundestages das Rückgrat unserer Demokratie. Wer sind die 221 Frauen und 488 Männer? Wie arbeiten sie? Wie bilden sie sich ihre Meinungen? Wie bewältigen sie den Spagat zwischen dem Wahlkreis, wo meist die Familien wohnen, und Berlin, dem Ort der Einsamkeit und der Versuchungen? Wie erleben sie die zunehmende Aggression? Welchen gesundheitlichen Belastungen sehen sie sich ausgesetzt? Wie ertragen sie den alltäglichen Druck? Wie gehen die Politikerinnen mit der sexualisierten männlichen Dominanz um? Die Autoren begleiten das politische Geschehen seit Jahrzehnten. Das Vertrauen, das sie sich bei den Abgeordneten erworben haben, ist die Grundlage der Gespräche für dieses Buch, der ersten große Reportage aus dem Inneren der Macht.



Peter Dausend, Horand Knaup
„Alleiner kannst du gar nicht sein“

Originalausgabe
 464 Seiten

ISBN: 978-3-423-28249-9
 EUR 22,00 [DE] – EUR 22,70
 [AT]
 ET 18. September 2020 , 2.
 Auflage
 Sprache: Deutsch



© Jens Oellermann

Autor*in

Peter Dausend

Peter Dausend studierte Amerikanistik, Politikwissenschaft und Englische Philologie in Saarbrücken. Nach einem Volontariat an der Axel-Springer-Journalistenschule begann er 1994 in der Entwicklungsredaktion ERGO des Heinrich-Bauer-Verlags. Im Herbst 1995 begann er als Redakteur bei der „Welt“, zunächst im Auslandsressort, ging als Arthur F. Burns-Stipendiat 1998 zur „Anchorage Daily News“ nach Alaska und schrieb ab 1999 als Reporter für die „Seite 3“ der „Welt“. 2001 wechselte Peter Dausend ins Parlamentsbüro der „Welt“ nach Berlin. Seit 2008 ist er politischer Korrespondent und Kolumnist der Wochenzeitschrift „Die Zeit“ in Berlin.



© Jens Oellermann

Autor*in

Horand Knaup

Horand Knaup, geboren 1959, ging 1995 für die „Badische Zeitung“ nach Bonn und wechselte 1998 zum „Spiegel“, für den er viele Jahre aus dem Hauptstadtbüro schrieb, fünf Jahre war er „Spiegel“-Korrespondent in Afrika mit Sitz in Nairobi. Seit 2017 freier Journalist und Autor.

Weitere Bücher von Peter Dausend

- „Alleiner kannst du gar nicht sein“, Hardcover 28249, ISBN: 978-3-423-28249-9
- „Alleiner kannst du gar nicht sein“, , ISBN: 978-3-423-08672-1
- „Alleiner kannst du gar nicht sein“, E-Book 43782, ISBN: 978-3-423-43782-0

Weitere Bücher von Horand Knaup

- „Alleiner kannst du gar nicht sein“, Hardcover 28249, ISBN: 978-3-423-28249-9
- „Alleiner kannst du gar nicht sein“, , ISBN: 978-3-423-08672-1
- „Alleiner kannst du gar nicht sein“, E-Book 43782, ISBN: 978-3-423-43782-0

Pressestimmen

» Wer wissen möchte, wie der parlamentarische Betrieb im Bundestag heutzutage funktioniert und wie die Abgeordneten sich in diesem Leben einrichten (müssen), sollte ›Alleiner kannst du gar nicht sein‹ lesen. «

1. Dezember 2020 , Karin Nink , Vorwärts

» Ein lesenswertes Buch, nicht nur für Bundestagskandidaten. «

, Dietrich Austermann , Zeitschrift für Parlamentsfragen

» Wie arbeiten, wie leben, wie leiden die Frauen und Männer des Deutschen Bundestages? Das erste intime Porträt der Menschen, die unsere Politik bestimmen. «

, Bernd Kielmann , Buch-Magazin

» Einblicke ins Abgeordnetenleben: vorurteilsfrei, erfahrungsgesättigt, lesenswert. «

, Dietrich Austermann , Anschrift - Zeitschrift für Parlamentsfragen

» Dausend und Knaup gelingt, sprachlich pointiert auf den Punkt gebracht, ein packender, umfassender Insider-Blick in die Höhen, Tiefen und Untiefen des Parlamentarier-Daseins. «

, Thomas Wolter , OPUS

» Ein wichtiges und richtiges, unbedingt zu lesendes Werk. «

28. Dezember 2021 , thelittlequeerreview.de

» Es ist aber überhaupt ein Buch für politisch Interessierte, ob in einer Partei unterwegs oder nicht. «

30. Januar 2021 , Thomas Wirk , wirtschaft-markt.de

» Es basiert auf 50 Interviews, in denen die Politiker Persönliches und Intimes preisgeben. Beleuchtet wird vor allem die dunkle Seite der Macht: Einsamkeit, Anpassungsdruck, Niederlagen. «

11. Januar 2021 , Cathrin Elss-Seringhaus , Saarbrücker Zeitung

» Die beiden Autoren Knaup und Dausend zeichnen ein erschütterndes Bild des hektischen Berliner Politikbetriebs. «

20. November 2020 , Stefan Lange , Badische Neueste Nachrichten

» Das Buch versucht nicht unbedingt Verständnis für die politische Elite zu wecken. Die Autoren begeben sich eher als Fragende und Beobachtende in den Maschinenraum der Politik. «

17. November 2020 , *Hartmut Rodenwoldt , Die Rheinpfalz*

» *Die Journalisten Peter Dausend und Horand Knaup über die Schattenseiten des Berliner Betriebes.* «

11. November 2020 , *Augsburger Allgemeine*

» *Wer also in die Welt der Politiker auf Bundesebene eintauchen will, erfährt sehr viel in diesem Buch.* «

24. Oktober 2020 , *Hartmut Rodenwoldt , Die Rheinpfalz*

» *Herausgekommen ist ein Buch mit vielen spannenden und interessanten Einsichten in die alltägliche Arbeit der Abgeordneten, ergänzt durch zahlreiche Einschätzungen des Parlamentsbetriebes durch die Abgeordneten selbst.* «

20. September 2020 , *Michael Kolkmann , blogs.urz.uni-halle.de*
